

10 Tage 10 Nächte Cruise entlang der Kimberleys



Reiseverlauf

Bei dieser Cruise erlebt man die unberührte Natur der Kimberley-Region in Western Australia. Die Kimberley-Region ist nach ihrem beeindruckenden Wahrzeichen benannt – einer uralten Bergkette, die von der Meereseite aus gut zu erkunden ist. Diese Region gilt als eines der faszinierendsten Wildnisgebiete der Welt.

Die Yacht nimmt die Passagiere mit auf eine Reise durch die Kimberleys mit atemberaubenden Aussichten auf die wilde zerklüftete Küste, steil emporsteigende Felsklippen, stille und einsame Schluchten sowie herunter stürzende Wasserfälle. Auch die vielfältige Tierwelt in diesem Gebiet kann beobachtet werden.

Mit dieser Tour erlebt man Australien von einer ganz besonderen Seite. Es ist die perfekte Wahl für alle Individualisten, die nicht die typischen Touri-Routen abklappern, sondern lieber eine Reise durch die unberührte Natur und fernab vom Menschentrubel erleben wollen. Wer das i-Tüpfelchen für sein Australien-Abenteuer sucht, wird bei dieser Tour bestimmt fündig.

Die Reisenden können zwischen zwei verschiedenen Yachten wählen. Beide Yachten befahren die gleiche Route. Sie unterscheiden sich lediglich in der Größe und der Ausstattung.

Tag 1: Abfahrt in Broome

Das Boarding in Broome beginnt um 16:00 Uhr.
Die Yacht legt eine Stunde später um 17:00 Uhr ab.
Bei einem Willkommens-Drink kann man die Gruppe und Crew bereits kennenlernen.

Tag 2-10

Keine Kimberley-Tour gleicht exakt der anderen. Jede Cruise ist abhängig von dem unterschiedlich hohen Tidenhub, dem Wetter und Seegang. Die erfahrene Crew führt ihre Gruppe behutsam durch diese Region. Nachfolgend sind die wichtigsten Highlights aufgelistet, die während der Fahrt besucht werden.

The Lacepedes

Abhängig von Wetter und Gezeiten werden die Lacepede-Inseln besucht. Die niedrigen Inseln sind ein Naturschutzgebiet und ein wichtiges Vogelgebiet, das bis zu 18.000 Brutpaare von Brauntölpeln und Rosenseeschwalben beherbergt sowie als bedeutendes Brutgebiet für die Grüne Meeresschildkröte fungiert. In der Lagune der Insel können viele Vogelarten und Meerestiere beobachtet werden.

Horizontal Falls und Buccaneer Archipelago

Einen optischen Genuss bekommt man in der Bucht Talbot Bay im Buccaneer-Archipel. Hier befindet sich das Naturwunder der Horizontal Falls. Die kräftigen Fluten donnern durch enge Schluchten und bahnen sich den Weg durch die McLarty Felsen. Die Abenteuerlustigen können puren Nervenkitzel erleben, während sie in den Zodiac-Schlauchbooten mit rasender Geschwindigkeit auf den „horizontalen Wasserfällen“ entlang düsen.

Beeindruckende empor stehende Felsformationen am Cyclone Creek sind der Beweis für massive geologische Kräfte. Hier kann man auch eine Fahrt mit dem Xplorer-Boot vorbei an der Koolan Island durch die Iron Island genießen.

Ein Drink bei Sonnenuntergang am Nares Point rundet den Tag ab.

Doubtful Bay

Raft Point, eine riesige Felsformation, bewacht den Eingang zur Doubtful Bay. In dieser Bucht kann viel Sehenswertes wie Sale River, Steep Island und Ruby Falls am Red Cone Creek bestaunt werden.

Zusätzlich kann man die einheimischen Worrora-Leute kennenlernen und mehr über ihre Kultur, Geschichte und Wandjina-Kunst erfahren.

Montgomery Reef

Das Montgomery Reef, benannt nach Philipp Parker King, ist ein biologisch vielfältiges Gebiet mit einer Fläche von über 300 Quadratmetern.

Diese Gegend beherbergt verschiedene Arten von Meeresschildkröten, Delfinen, Gabelschwanzseekühen und Krokodilen.

Mit den Schlauchbooten werden die Passagiere hautnah an das Zuhause der diversen Tierwelt gefahren. Dabei geben die Reiseleiter ihr Wissen über die Entstehung des Riffs und die dort beheimateten unzähligen Tierarten weiter.

Prince Regent River und Careening Bay

Der geradlinige Fluss Prince Regent verläuft auf einer Verwerfungslinie und gilt als Paradies für viele einheimische Arten. Besitzt die Tide den passenden Wasserstand, kann man sich durch einen Sprung ins kühle Nass erfrischen. Außerdem kann ein weiterer Wasserfall, der spektakuläre King Cascade, bewundert werden.

In der abgelegenen Bucht Careening Bay wird ein Abstecher zu dem zum Naturerbe gehörenden Mermaid Tree gemacht.

Dieser zweisträngige Baum wurde im Jahr 1820 von Phillip Parker King und seiner Besatzung entdeckt, während sie die Reparaturarbeiten ihres Schiffes HMS Mermaid abwarteten. Parker King schnitzte in der Zeit den Namen des Schiffes in den Baum, der bis heute darauf zu lesen ist.

Prince Frederick Harbour

Weiter geht die Cruise zu einem der faszinierendsten Orte in den Kimberleys: Prince Frederick Harbour. Dieses Gebiet ist die Heimat vieler Inseln, Mangrovenwälder und Monsunregenwälder, die sich vor der roten Steilküste erstrecken. Hier sind viele Weißbauchseeadler und weitere Raubvögel beheimatet. Auf riesigen Schlickflächen zeigen sich bei Ebbe verschiedene Schlammspringer und Mangrovenkrebse. Zudem können massive Salzwasserkrokodile auf dem Porosus Creek gesehen werden.

Mitchell Falls, Winyalkan und Swift Bay

Raft Point, eine riesige Felsformation, bewacht den Eingang zur Doubtful Bay. In dieser Bucht kann viel Sehenswertes wie Sale River, Steep Island und Ruby Falls am Red Cone Creek bestaunt werden. Zusätzlich kann man die einheimischen Worrora-Leute kennenlernen und mehr über ihre Kultur, Geschichte und Wandjina-Kunst erfahren.

Die Mitchell Falls fließen durch vier verschiedene Fels-Ebenen. Auf jeder Ebene bildet der Wasserfall smaragdgrüne Pools. Hier besteht die Möglichkeit, eine atemberaubende Aussicht mit einem Helikopterflug über die Mitchell Falls zu genießen (optional; zusätzliche Kosten).

Alternativ können die Passagiere Sandfelshöhlen von Hathway's Hidaway erkunden oder auf einer Mini-Angeltour Fische fangen, die wieder frei gelassen werden. In Swift Bay kann man sich zudem in der indigenen Kunst verlieren und eine Reihe von ausdrucksstarken Wandjina-Geisterfiguren bestaunen.

Vansittart Bay

Vansittart Bay ist eine Bucht mit vielen kulturellen und historischen Seiten. Hier können die bemerkenswerten Felsmalereien (Gwion Gwion galleries) bestaunt werden. Auf der Anjo-Halbinsel können die Passagiere das Wrack der abgestürzten C-53 Skytrooper erkunden. Die Maschine ist seit ihrem Absturz im Jahre 1942 gut erhalten geblieben.

King George Falls

King George Falls ist mit seinen 80 Metern der höchste Zwillingswasserfall in Western Australia. Hier strömen Tausende von Tonnen Wasser über die alten Sandsteinfelsen – neben dieser gewaltigen Kraft der Natur kann man sich schon mal klein vorkommen. Je nach Saison fährt die Yacht bis zur schäumend weißen Gischt des Wasserfalls (Beginn der Saison) oder dicht an die Sandfelsen, um die einzigartigen Wabenverwitterungen zu betrachten (Ende der Saison).

Tag 11: Ankunft in Darwin

Die Yacht legt um 08:30 Uhr an.
Ein Transfer in das Stadtzentrum oder zum Flughafen ist inklusive.

Enthaltene Aktivitäten

- Tägliche Ausflüge an Land und Küste mit den Ausflugsbooten
- Informationsvorträge

Teilnehmer: max. 120

Transport: Schiff

Inkludierte Mahlzeiten: Frühstück, Mittag, Abendessen, Zwischenmahlzeiten

Übernachtung: Kabinen auf dem Schiff

Rollstuhlgeeignet: nein

Geeignet für Menschen eingeschränkter Mobilität: nein
(genauere Informationen auf Anfrage)

Die Sprache während der Tour ist englisch